Statistischer Bericht



Sozialhilfe nach dem SGB XII im Freistaat Sachsen

Ausgaben und Einnahmen 2008

K I 5 – j/08

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

		Seite
Vorber	nerkungen	3
Erläute	rungen	3
Ergebr	nisdarstellung	4
Tabell	en	
1.	Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII	5
2.	Empfänger von Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII	5
3.	Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten	6
4.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten und Art des Trägers	8
5.	Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten, Art des Trägers und Einnahmearten	9
6.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach dem zuständigen Träger	10
7.	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach dem zuständigen Träger und der Hilfeart	11
8.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2005 bis 2008 nach Hilfearten	12
9.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII der örtlichen Träger 2005 bis 2008 nach Hilfearten	13
10.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2005 bis 2008 nach dem Anteil der Hilfearten	14
11.	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2006 bis 2008 nach dem für die Aufgabenerfüllung zuständigen Träger	15
12.	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII in sachlicher Zuständigkeit des örtlichen Trägers 2006 bis 2008 nach dem zuständigen Träger	16
Abbild	ungen	
Abb. 1	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII von 2006 bis 2008 nach Art des Trägers und Hilfeart	4

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage dieser Statistik bildet § 121 Nr. 2 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3023), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 2. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2670), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 122 Abs. 4 SGB XII.

Methodische Hinweise

Die Erhebung zu den Ausgaben und Einnahmen nach dem SGB XII wird jährlich für das abgelaufene Kalenderjahr als Totalerhebung durchgeführt.

In dieser Statistik werden die Ausgaben und Einnahmen jeweils separat erfasst für die

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII).

Ebenfalls erfasst werden die Ausgaben der Sozialhilfeträger für Erstattungen an die Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V.

In den Hilfeleistungen an Berechtigte sind die Kosten für Gutachten zur Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung *nicht* enthalten.

In ihrer Funktion als örtliche Träger der Sozialhilfe rechneten die Kreisfreien Städte und Landkreise bis 2005 auch Leistungen ab, die von ihnen in Delegation für den überörtlichen Träger erbracht wurden. Durch eine Neuregelung der Zuständigkeiten im Sächsischen Gesetz zur Ausführung des Sozialgesetzbuches vom 6. Juni 2002, zuletzt geändert am 30. Juli 2005, wurde die sachliche Zuständigkeit des überörtlichen Trägers (Kommunaler Sozialverband) ab 1. Januar 2006 eingeschränkt und die der Kreisfreien Städte und Landkreise erweitert. Sie handeln seitdem nur noch in eigener Zuständigkeit.

Den Berechnungen liegen ungerundete Werte zugrunde, Rundungsdifferenzen sind möglich.

Erläuterungen

Sozialhilfe erhält derjenige Bürger, der nicht in der Lage ist, aus eigener Kraft seinen Lebensunterhalt zu bestreiten oder der einer Hilfe in speziellen Lebenssituationen bedarf. Die Sozialhilfe tritt dann mit ihren Leistungen ein, wenn andere Sozilalleistungssysteme nicht, noch nicht oder unzureichend greifen und wirkt für jeden Bürger, der in Not geraten ist, unterschiedslos. Zum 1. Januar 2005 erfuhr das Sozialhilferecht in Deutschland mit Inkrafttreten des SGB II und des SGB XII eine grundlegende Umgestaltung. Im SGB XII (Sozialgesetzbuch (SGB) - Zwölftes Buch (XII) -Sozialhilfe) wurden die zuvor im Bundessozialhilfegesetz (BSHG) sowie im Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG) geregelten Leistungen zusammengeführt. Die Kapitel 3 bis 9 regeln die Leistungen der Sozialhilfe wie folgt im Einzelnen:

- 3. Kapitel: Hilfe zum Lebensunterhalt
- 4. Kapitel: Grundsicherung im Alter und bei

Erwerbsminderung

- 5. Kapitel: Hilfe zur Gesundheit
- 6. Kapitel: Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 7. Kapitel: Hilfe zur Pflege
- Kapitel: Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- 9. Kapitel: Hilfe in anderen Lebenslagen

Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) erhalten vom SGB II und vom 4. Kapitel SGB XII nicht erfasste Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können, vor allem aus ihrem Einkommen, Eigentum und Vermögen sowie aus Zahlungen anderer Sozialleistungsträger. Diese Hilfe kann durch laufende und einmalige Leistungen gewährt werden.

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, ebenfalls bedarfsabhängige Leistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes speziell von älteren bzw. im Sinne des § 43 Abs. 2 SGB VI dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen. Anspruchberechtigt sind zum einen Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, und zum anderen Personen im Alter von 18 bis unter 65 Jahren, die unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage dauerhaft voll erwerbsgemindert sind

Die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII, bis 2004 gemäß Bundessozialhilfegesetz Hilfe in besonderen Lebenslagen (HbL), haben zum Ziel, denjenigen zu helfen, die sich in einer besonders schwierigen Lebenssituation befinden (z. B. Pflegebedürftigkeit, Krankheit, Behinderung), soweit die eigenen Mittel zur Bewältigung ihrer Notlage nicht ausreichen.

Definitionen

Die Reinen Ausgaben (Nettoausgaben) der Sozialhilfe sind die Differenz aus Bruttoausgaben (Gesamtheit aller Ausgaben, die im Rahmen der Hilfegewährung an Bedürftige getätigt werden) und Einnahmen. Zu den Einnahmen gehören außer den Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern auch eigene Kostenbeiträge der Empfänger, übergeleitete Unterhaltsansprüche von zum Unterhalt verpflichteten Angehörigen und Rückzahlungen von gewährten Hilfen oder Darlehen.

Einrichtungen im Sinne des § 13 SGB XII sind alle Einrichtungen, die der Pflege, der Behandlung oder sonstigen nach diesem Buch zu deckenden Bedarfe oder der Erziehung dienen.

Die Aufgaben der Sozialhilfe obliegen je nach Umfang und Bedeutung dem örtlichen oder überörtlichen *Träger der Sozialhilfe*. Überörtlicher Träger der Sozialhilfe ist der Kommunale Sozialverband Sachsen. Örtliche Träger sind die Kreisfreien Städte und Landkreise.

Ergebnisdarstellung

Die Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII betrugen 613,1 Millionen € im Jahr 2008. In Einrichtungen wurden 470,6 Millionen € aufgewandt und außerhalb von Einrichtungen 132,1 Millionen €. Außerdem 10,4 Millionen € für Erstattungen an Krankenkassen ausgegeben, die nicht nach dem Ort der Leistungsgewährung (in oder außerhalb von Einrichtungen) zugeordnet werden können. 14,7 Prozent der Bruttoausgaben (90,3 Millionen €) konnten durch Einnahmen gedeckt werden, die sich vor allem aus Leistungen von anderen Sozialleistungsträgern (76,1 Millionen €) und Kostenbeiträgen der Hilfeempfänger (8,9 Millionen €) ergaben.

Die Reinen Ausgaben der Sozialhilfe betrugen 522,7 Millionen €. Davon entfielen 27,9 Millionen € auf die Hilfe zum Lebensunterhalt und 93,5 Millionen € auf die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Diese beiden dem Lebensunterhalt dienenden Leistungen hatten damit zusammen nur einen Anteil von 23,2 Prozent an den gesamten Reinen Ausgaben nach SGB XII. Zurückzuführen ist dies hauptsächlich darauf, dass Leistungen zum Lebensunterhalt seit 2005 im starken Maße im Rahmen des geleistet werden, größtenteils als Arbeitslosengeld II. Für die Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII wurden 401,4 Millionen € aufgewandt. Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen hatte hier mit 334,6 Millionen € bzw. 83,3 Prozent den höchsten Anteil. Für Hilfe zur Pflege wurden 48,5 Millionen € ausgegeben und 10,8 Millionen € für die Hilfen zur Gesundheit inkl. der

Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V. Auf die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und die Hilfen in anderen Lebenslagen entfielen 7,5 Millionen €.

Die Reinen Ausgaben der Sozialhilfe betrugen in Sachsen 124 € je Einwohner. Bei den Kreisfreien Städten war die Position mit 70 € je Einwohner deutlich höher als bei den Landkreisen, die 46 € je Einwohner aufwiesen.

Abb. 1 Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII von 2006 bis 2008 nach Art des Trägers und Hilfeart

nach Art des Trägers¹) Millionen € 600 500 400 200 2006 2007 2008 Millionen € überörtlicher Träger örtlicher Träger

nach Hilfearten



1) veränderte Zuständigkeitsregelungen ab 2006

1. Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII (in 1 000 €)

Hilfeart	Insgesamt	Außerhalb von	In	Örtlicher	Überörtlicher
- I illieart	magesami	Einrichtu	ingen ¹⁾	Tra	äger
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) Grundsicherung im Alter und bei	31 545	16 806	14 739	22 655	8 891
Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) ²⁾	94 794	66 772	28 023	69 031	25 763
Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	486 731	48 484	427 800	146 860	339 872
Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)	11 119			9 946	1 172
unmittelbar vom Sozialamt erbracht	671	322	349	577	95
Erstattungen an Krankenkassen ³⁾	10 447			9 370	1 078
Eingliederungshilfe für behinderte					
Menschen (6. Kapitel)	412 959	26 188	386 771	89 973	322 986
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)	55 034	15 025	40 009	41 629	13 405
Hilfe zur Überwindung besonderer					
sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel)	3 046	2 695	351	938	2 108
Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel)	4 574	4 254	320	4 372	201
Insgesamt	613 071	132 062	470 561	238 545	374 525

¹⁾ Keine Angabe zum Ort der Leistungsgewährung bedingt durch Zuordnungsschwierigkeiten.

2. Empfänger von Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII ¹⁾

Hilfeart	Insgesamt	Außerhalb von	In	Örtlicher	Überörtlicher
Tilleart	Ilisyesailit	Einrichtu	ıngen	Tr	äger
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) am 31. Dezember	12 974	3 661	9 313	6 711	6 263
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) am 31. Dezember	24 276	16 905	7 371	18 239	6 037
Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2)	61 383	24 007	39 785	35 664	25 719
Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)					
unmittelbar vom Sozialamt erbracht	509	477	39	413	96
Anspruchsberechtigung auf Kranken- behandlung nach § 264 Abs. 2 SGB V ³⁾	2 498			2 243	255
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel)	41 719	14 137	29 723	19 559	22 160
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)	14 740	4 705	10 156	12 054	2 686
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel)	2 335	2 294	49	1 321	1 014
Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel)	3 009	2 791	218	2 923	86

¹⁾ keine Gesamtzahl, da Überschneidung der einzelnen Hilfearten

²⁾ ohne Kosten für Gutachten zur Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung

³⁾ für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

²⁾ Empfänger mehrerer Leistungen werden bei jeder Hilfeart gezählt, in übergeordneten Positionen sind Mehrfachzählungen insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldung erkennbar waren.

Ohne Personen, die ausschließlich eine Anspruchsberechtigung auf Krankenbehandlung hatten.

³⁾ Hier aufgeführte Leistungsberechtigte sind in der Gesamtempfängerzahl nach dem 5. bis 9. Kapitel nicht enthalten, da die tatsächliche Inanspruchnahme der Krankenbehandlung (und damit auch der Ort der Hilfegewährung) nicht erfasst werden kann.

3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten (in 1 000 €)

		Außerhalb von	In	Örtlicher	Überörtlicher
Hilfeart	Insgesamt	Einricht	tungen ¹⁾	Tr	räger
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	31 545	16 806	14 739	22 655	8 891
laufende Leistungen	28 329	13 964	14 365	19 712	8 618
einmalige Leistungen	3 216	2 842	374	2 943	273
an Empfänger laufender Leistungen	2 193	1 844	348	2 075	118
an sonstige Leistungsberechtigte	1 023	998	26	868	155
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	94 794	66 772	28 023	69 031	25 763
Kosten für Gutachten zur Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung ²⁾	62			62	-
Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)	44.440			0.040	4.470
(inkl. Erstattungen an Krankenkassen)	11 119			9 946	1 172
unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Hilfen vorbeugende Gesundheitshilfe	671 0	322 0	349	577	95
Hilfe bei Krankheit	664	318	346	0 573	- 91
Hilfe zur Familienplanung	0	0	-	0	-
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	7	3	4	3	4
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V	10 447			9 370	1 078
Eingliederungshilfe für behinderte					
Menschen (6. Kapitel SGB XII)	412 959	26 188	386 771	89 973	322 986
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	266	101	165	103	164
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	3	3	-	3	-
Leistungen in anerkannten Werk-					
stätten für behinderte Menschen	125 658	Х	125 658	-	125 658
Leistungen zur Teilhabe am Leben					
in der Gemeinschaft darunter	249 443	23 477	225 966	57 309	192 134
Hilfsmittel - ohne die nach §§ 26, 31, 33 SGB IX	83	83	x	35	49
heilpädagogische Leistungen für Kinder	44 608	10 122	34 485	44 474	134
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	12 930	28	12 901	260	12 669
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	37	36	1	37	-
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	24	24	-	24	-
Hilfe zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	190 434	12 296	178 137	11 309	179 124
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in	1 168	886	282	1 010	158
der Gemeinschaft	160	1	159	160	_
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	26 370	1 790	24 579	21 675	4 695

¹⁾ Keine Angabe zum Ort der Leistungsgewährung bedingt durch Zuordnungsschwierigkeiten.
2) Die im Zusammenhang mit der Feststellung einer Erwerbsminderung im Sinne des § 43 Abs. 2 SGB VI anfallende Gutachterkosten sind keine Leistung an Hilfeberechtigte und somit nicht nach dem Ort der Leistungsgewährung an den Berechtigten nachweisbar.

Noch: 3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten (in 1 000 €)

		Außerhalb von	In	Örtlicher	Überörtlicher
Hilfeart	Insgesamt	Einrichtu	ngen ¹⁾	Tr	äger
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	194	77	117	5	188
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten	535	x	535	535	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirk- samkeit der ärztlichen und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	29	29		29	_
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	10 463	712	9 751	10 315	148
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	55 034	15 025	40 009	41 629	13 405
Ausgaben für häusliche Pflege	15 025	15 025	Х	14 604	422
in Form von Pflegegeld	4 193	4 193	Х	4 140	53
bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	1 621	1 621	Х	1 607	14
bei schwerer Pflegebedürftigkeit	1 575	1 575	Х	1 560	15
bei schwerster Pflegebedürftigkeit	996	996	Х	972	24
in Form anderer Leistungen	10 833	10 833	Х	10 464	369
davon					
angemessene Aufwendungen für	1 083	1 002		1 002	
Pflegeperson angemessene Beihilfen	1 665	1 083 1 665	X X	1 083 1 297	369
Aufwendungen für die Beiträge der Pflege-	1 003	1 003	^	1 231	309
person oder der besonderen Pflegekraft					
für eine angemessene Alterssicherung	1	1	Х	1	_
Kostenübernahme für Heranziehung					
einer besonderen Pflegekraft	7 993	7 993	Х	7 993	-
Hilfsmittel	91	91	Х	91	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	191	X	191	110	81
Ausgaben für Kurzzeitpflege	223	Х	223	146	77
Ausgaben für stationäre Pflege	39 595	X	39 595	26 769	12 826
Hilfe zur Überwindung besonderer					
sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)	3 046	2 695	351	938	2 108
Hilfen in anderen Lebenslagen					
(9. Kapitel SGB XII)	4 574	4 254	320	4 372	201
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	50	50	Х	50	_
Altenhilfe	70	70	-	70	_
Blindenhilfe	1 806	1 487	320	1 668	138
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	155	155	0	154	1
-	2 492	2 492		2 430	62
Bestattungskosten		Z 49Z	Х		
Bruttoausgaben inklusive Gutachterkosten	613 132	•		238 607	374 525

4. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten und Art des Trägers (in 1 000 €)

			Re	eine Ausgaben	
Hilfeart	Bruttoausgaben	Einnahmen	absolut	Anteil an Brutto- augaben in %	Anteil der Hilfearten in %
		lı	nsgesamt		
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	31 545	3 666	27 879	88,4	5,3
Erwerbsminderung ¹⁾ Hilfen zur Gesundheit (inkl.	94 794	1 337	93 457	98,6	17,9
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾ Eingliederungshilfe für behinderte	11 119	316	10 803	97,2	2,1
Menschen	412 959	78 330	334 629	81,0	64,0
Hilfe zur Pflege Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und	55 034	6 584	48 450	88,0	9,3
Hilfe in anderen Lebenslagen	7 619	93	7 527	98,8	1,4
Insgesamt 1)	613 071	90 326	522 744	85,3	100,0
		örtl	icher Träger		
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	22 655	3 656	18 998	83,9	8,5
Erwerbsminderung ¹⁾ Hilfen zur Gesundheit (inkl.	69 031	1 337	67 694	98,1	30,4
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾ Eingliederungshilfe für behinderte	9 946	261	9 686	97,4	4,4
Menschen	89 973	6 503	83 471	92,8	37,5
Hilfe zur Pflege Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und	41 629	4 275	37 355	89,7	16,8
Hilfe in anderen Lebenslagen	5 311	87	5 224	98, <i>4</i>	2,3
Zusammen ¹⁾	238 545	16 119	222 427	93,2	100,0
		überö	rtlicher Träger		
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	8 891	10	8 881	99,9	3,0
Erwerbsminderung ¹⁾ Hilfen zur Gesundheit (inkl.	25 763	-	25 763	100,0	8,6
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾ Eingliederungshilfe für behinderte	1 172	55	1 117	95,3	0,4
Menschen	322 986	71 827	251 158	77,8	83,6
Hilfe zur Pflege	13 405	2 309	11 095	82,8	3,7
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und	0.000	2	0.000	00.7	2.2
Hilfe in anderen Lebenslagen	2 309	6	2 303	99,7	0,8
Zusammen ¹⁾	374 525	74 207	300 318	80,2	100,0

¹⁾ ohne Kosten für Gutachten zur Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung 2) für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

5. Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach Hilfearten, Art des Trägers und Einnahmearten (in 1 000 €)

			Leis	stungen Dritte	r	Rückzahlungen
Hilfeart	Insgesamt	Kostenbeiträge und Aufwen- dungsersatz; Kostenersatz	übergeleitete Ansprüche; übergeleitete Unterhalts- ansprüche ¹⁾	Leistungen von Sozial- leistungs- trägern	sonstige Ersatz- leistungen	gewährter Hilfen; Tilgung und
			Insgesa	amt		
Hilfe zum Lebensunterhalt	3 666	769	144	1 454	55	1 245
Grundsicherung im Alter und bei	3 000	709	144	1 404	33	1 240
Erwerbsminderung Hilfen zur Gesundheit (inkl.	1 337	264	1	774	15	284
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾ Eingliederungshilfe für behinderte	316	24	4	282	5	1
Menschen	78 330	6 232	2 114	69 213	649	123
Hilfe zur Pflege Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und	6 584	1 562	355	4 356	42	270
Hilfe in anderen Lebenslagen	93	42	3	20	10	18
Insgesamt	90 326	8 892	2 620	76 099	775	1 941
			örtlicher 1	Träger		
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	3 656	759	143	1 454	55	1 245
Erwerbsminderung Hilfen zur Gesundheit (inkl.	1 337	264	1	774	15	284
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾ Eingliederungshilfe für behinderte	261	24	3	228	5	1
Menschen	6 503	1 191	62	5 221	1	28
Hilfe zur Pflege Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und	4 275	1 350	255	2 364	38	269
Hilfe in anderen Lebenslagen	87	42	3	14	10	18
Zusammen	16 119	3 629	467	10 055	123	1 845
			überörtliche	r Träger		
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	10	10	0	-	-	-
Erwerbsminderung Hilfen zur Gesundheit (inkl.	-	-	-	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾ Eingliederungshilfe für behinderte	55	-	1	54	-	-
Menschen	71 827	5 041	2 052	63 991	648	95
Hilfe zur Pflege Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und	2 309	212	100	1 992	4	1
Hilfe in anderen Lebenslagen	6	0	-	6	-	-
Zusammen	74 207	5 263	2 153	66 044	653	96

¹⁾ gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete 2) für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

6. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach dem zuständigen Träger¹) (in 1 000 €)

	Br	Bruttoausgaben			Einnahmen	n Reine Ausgaben			
Träger	zu- sammen	örtlicher Träger	über- örtlicher Träger	zu- sammen	örtlicher Träger	über- örtlicher Träger	zu- sammen	je Ein- wohner in € ²⁾	darunter örtlicher Träger
Chemnitz	19 035	19 035	_	1 019	1 019		18 016	74	18 016
						-			
Dresden	33 191	33 191	-	1 626	1 609	17	31 565	62	31 582
Leipzig	40 756	40 756	-	2 099	2 099	-	38 657	76	38 657
Kreisfreie Städte	92 982	92 982	-	4 744	4 727	17	88 239	70	88 256
Erzgebirgskreis	13 882	13 882	_	909	892	17	12 973	34	12 990
Mittelsachsen	14 963	14 921	42	1 510	1 509	1	13 454	40	13 412
Vogtlandkreis	11 640	11 627	13	1 089	1 020	69	10 551	42	10 607
Zwickau	15 857	15 852	5	952	942	10	14 906	42	14 910
Bautzen	18 202	18 202	_	1 375	1 375	_	16 828	51	16 828
Görlitz	19 783	19 783	_	1 639	1 635	4	18 144	63	18 148
Meißen	12 920	12 920	-	1 081	1 081	-	11 838	46	11 838
Sächsische Schweiz-									
Osterzgebirge	13 195	13 195	-	816	800	16	12 379	48	12 395
Leipzig	13 335	13 335	-	1 264	1 256	9	12 071	44	12 080
Nordsachsen	11 845	11 845	-	885	882	3	10 960	51	10 963
Landkreise	145 623	145 563	60	11 519	11 392	127	134 104	46	134 171
Kommunaler Sozialverband	374 465	х	374 465	74 064	x	74 064	300 401	71	х
Insgesamt	613 071	238 545	374 525	90 326	16 119	74 207	522 744	124	222 427

¹⁾ Durch Neuregelung der Zuständigkeiten handeln die Kreisfreien Städte und Landkreise ab 2006 nur noch in eigener Zuständigkeit; die bei ihnen angegebenen Werte für den überörtlichen Träger betreffen Ausgabe- bzw. Einnahmeüberhänge für Delegationsleistungen aus den Vorjahren.
2) Gebietsstand 01.08.2008, Bevölkerung am 30.06.2008

7. Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 nach dem zuständigen Träger¹) und der Hilfeart (in 1 000 €)

	Darunter							
				cherung und bei	Hilf	en nach de	m 5. bis 9. Kapit	el SGB XII
			Erwerbsn	ninderung			darunte	ſ
Träger	Insgesamt	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Leistungen an Berechtigte	Gutachter- kosten	zusammen	Hilfe zur Pflege	Eingliederungs hilfe für behinderte Menschen	Hilfen zur Gesund- heit und Erstattungen an Krankenkassen ²⁾
Chemnitz	18 016	2 123	6 528	2	9 365	2 635	4 514	1 492
Dresden	31 565	2 915	10 512	3	18 138	4 716	9 853	2 615
Leipzig	38 657	2 962	13 312	6	22 383	6 372	12 039	2 897
Kreisfreie Städte	88 239	8 000	30 352	12	49 886	13 723	26 405	7 004
Erzgebirgskreis	12 973	1 255	3 889	9	7 830	1 695	5 632	206
Mittelsachsen	13 454	1 256	3 765	2	8 433	1 553	6 386	285
Vogtlandkreis	10 551	1 090	2 955	4	6 506	1 678	4 330	179
Zwickau	14 906	815	4 887	3	9 203	3 540	5 292	188
Bautzen	16 828	1 366	4 089	6	11 372	2 274	8 558	196
Görlitz	18 144	1 155	4 226	5	12 764	5 754	6 409	291
Meißen	11 838	1 751	3 369	4	6 718	1 411	4 853	250
Sächsische Schweiz-								
Osterzgebirge	12 379	1 054	3 351	5	7 975	2 008	5 562	228
Leipzig	12 071	574	3 768	8	7 729	1 883	5 086	519
Nordsachsen	10 960	682	3 047	2	7 232	1 713	4 957	377
Landkreise	134 104	10 998	37 345	49	85 761	23 508	57 065	2 719
Kommunaler Sozialverband	300 401	8 881	25 759	_	265 761	11 220	251 158	1 081
Insgesamt	522 744	27 879	93 457	62	401 408	48 450	334 629	10 803

¹⁾ Gebietsstand 01.08.2008 2) für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

8. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2005 bis 2008 nach Hilfearten (in 1 000 €)

Merkmal	2005	2006	2007	2008
		Bruttoa	usgaben	
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	21 946	28 232	29 671	31 545
Erwerbsminderung	73 511	82 323	89 617	94 794
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	466 840	457 063	475 817	486 731
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	58 148	50 493	52 236	55 034
Menschen	374 960	382 137	399 408	412 959
Hilfen zur Gesundheit 1)	27 112	17 251	16 996	11 119
Insgesamt	562 297	567 619	595 105	613 071
		Einna	hmen	
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	9 890	5 665	4 414	3 666
Erwerbsminderung	1 322	1 406	1 429	1 337
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	72 812	90 765	105 292	85 323
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	6 953	9 551	10 910	6 584
Menschen	64 980	80 642	94 147	78 330
Hilfen zur Gesundheit 1)	563	462	152	316
Insgesamt	84 025	97 836	111 134	90 326
Kostenbeiträge und Aufwendungs-				
ersatz; Kostenersatz	11 092	10 832	9 060	8 892
Leistungen Dritter	69 823	84 878	100 098	79 493
darunter von Sozialleistungsträgern	65 445	80 634	96 763	76 099
Rückzahlung gewährter Hilfen, Til- gung und Zinsen von Darlehen	3 109	2 126	1 977	1 941
		Reine A	usgaben	
Hilfe zum Lebensunterhalt	12 055	22 568	25 257	27 879
Grundsicherung im Alter und bei	12 055	22 500	25 257	21 019
Erwerbsminderung	72 188	80 917	88 189	93 457
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	394 028	366 298	370 525	401 408
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	51 195	40 942	41 326	48 450
Menschen	309 979	301 495	305 262	334 629
Hilfen zur Gesundheit 1)	26 549	16 789	16 844	10 803
Insgesamt	478 272	469 782	483 971	522 744

¹⁾ inkl. Erstattungen an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

9. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII der örtlichen Träger¹⁾ **2005** bis **2008** nach Hilfearten (in 1 000 €)

Merkmal	2005	2006	2007	2008		der örtliche sgaben un insgesa	d Einnahn	
					2005	2006	2007	2008
			Е	Bruttoausg	aben			
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	18 536	19 980	21 002	22 655	84,5	70,8	70,8	71,8
Erwerbsminderung	46 767	57 809	65 541	69 031	63,6	70,2	73,1	72,8
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	49 393	129 228	145 328	146 860	10,6	28,3	30,5	30,2
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	9 320	36 039	39 259	41 629	16,0	71,4	75,2	75,6
Menschen	11 399	73 663	85 669	89 973	3,0	19,3	21,4	21,8
Hilfen zur Gesundheit 2)	24 805	14 657	15 443	9 946	91,5	85,0	90,9	89,5
Insgesamt	114 696	207 017	231 872	238 545	20,4	36,5	39,0	38,9
				Einnahm	en			
Hilfe zum Lebensunterhalt	9 581	5 556	4 229	3 656	96,9	98,1	95,8	99,7
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1 062	1 261	1 401	1 337	80.3	89.7	98,0	100,0
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel	778	9 906	11 665	11 125	1,1	10,9	90,0 11,1	13,0
darunter	129	4 698	5 040	4 275	1,1	49,2	46,2	64,9
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	91		6 420	6 503		•	ŕ	,
Hilfen zur Gesundheit ²⁾	496	4 772 382	133	261	0,1 88,1	5,9 82,6	6,8 87,4	8,3 82,6
Insgesamt Kostenbeiträge und Aufwendungs-	11 421	16 723	17 295	16 119	13,6	17,1	15,6	17,8
ersatz; Kostenersatz	1 865	4 918	4 032	3 629	16,8	45,4	44,5	40,8
Leistungen Dritter	6 858	9 806	11 310	10 645	9,8	11,6	11,3	13,4
darunter von Sozialleistungsträgern Rückzahlung gewährter Hilfen, Til-	6 074	8 835	10 627	10 055	9,3	11,0	11,0	13,2
gung und Zinsen von Darlehen	2 698	1 999	1 953	1 845	86,8	94,0	98,8	95,1
			R	Reine Ausg	aben			
Hilfe zum Lebensunterhalt	8 955	14 424	16 773	18 998	74,3	63,9	66,4	68,1
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	45 705	56 548	64 141	67 694	63,3	69,9	72,7	72,4
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	48 616	119 322	133 664	135 734	12,3	32,6	36,1	33,8
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	9 191	31 342	34 219	37 355	18,0	76,6	82,8	77,1
Menschen	11 308	68 891	79 249	83 471	3,6	22,8	26,0	24,9
Hilfen zur Gesundheit 2)	24 309	14 276	15 310	9 686	91,6	85,0	90,9	89,7
Insgesamt	103 275	190 294	214 577	222 427	21,6	40,5	44,3	42,5

¹⁾ veränderte Zuständigkeitsregelungen bei örtlichen und überörtlichen Trägern der Sozialhilfe ab 2006 2) inkl. Erstattungen an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

10. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2005 bis 2008 nach dem Anteil der Hilfearten (in Prozent)

Morkmal	Insgesamt				Örtlicher Träger 1)			
Merkmal	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
	Bruttoausgaben							
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	3,9	5,0	5,0	5,1	16,2	9,7	9,1	9,5
Erwerbsminderung ²⁾	13,1	14,5	15,1	15,5	40,8	27,9	28,3	28,9
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	83,0	80,5	80,0	79,4	43,1	62,4	62,7	61,6
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	10,3	8,9	8,8	9,0	8,1	17,4	16,9	17,5
Menschen	66,7	67,3	67,1	67,4	9,9	35,6	36,9	37,7
Hilfen zur Gesundheit 3)	4,8	3,0	2,9	1,8	21,6	7,1	6,7	4,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
				Einna	hmen			
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	11,8	5,8	4,0	4,1	83,9	33,2	24,5	22,7
Erwerbsminderung ²⁾	1,6	1,4	1,3	1,5	9,3	7,5	8,1	8,3
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	86,7	92,8	94,7	94,5	6,8	59,2	67,4	69,0
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	8,3	9,8	9,8	7,3	1,1	28,1	29,1	26,5
Menschen	77,3	82,4	84,7	86,7	0,8	28,5	37,1	40,3
Hilfen zur Gesundheit 3)	0,7	0,5	0,1	0,3	4,3	2,3	0,8	1,6
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Kostenbeiträge und Aufwendungs-								
ersatz; Kostenersatz	13,2	11,1	8,2	9,8	16,3	29,4	23,3	22,5
Leistungen Dritter	83,1	86,8	90,1	88,0	60,0	58,6	65,4	66,0
darunter von Sozialleistungsträgern	77,9	82,4	87,1	84,2	53,2	52,8	61,4	62,4
Rückzahlung gewährter Hilfen, Til-	2.7	2.2	1.0	2.1	22.6	12.0	11.2	11 1
gung und Zinsen von Darlehen	3,7	2,2	1,8	2,1	23,6	12,0	11,3	11,4
				Reine A	usgaben			
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	2,5	4,8	5,2	5,3	8,7	7,6	7,8	8,5
Erwerbsminderung ²⁾	15,1	17,2	18,2	17,9	44,3	29,7	29,9	30,4
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	82,4	78,0	76,6	76,8	47,1	62,7	62,3	61,0
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	10,7	8,7	8,5	9,3	8,9	16,5	15,9	16,8
Menschen	64,8	64,2	63,1	64,0	10,9	36,2	36,9	37,5
Hilfen zur Gesundheit 3)	5,6	3,6	3,5	2,1	23,5	7,5	7,1	4,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ veränderte Zuständigkeitsregelungen bei örtlichen und überörtlichen Trägern der Sozialhilfe ab 2006 2) ohne Kosten für Gutachten zur Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung 3) inkl. Erstattungen an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

11. Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2006 bis 2008 nach dem für die Aufgabenerfüllung zuständigen Träger¹⁾

Träger	I	nsgesamt in 1 000	€	Je Einwohner in € ²⁾			
Träger	2006	2007	2008	2006	2007	2008	
Chemnitz	15 151	16 661	18 016	62	68	74	
Dresden	24 724	28 705	31 565	49	57	62	
Leipzig	35 637	38 769	38 657	71	76	76	
Kreisfreie Städte	75 512	84 134	88 239	60	67	70	
Erzgebirgskreis	11 349	12 352	12 973	29	32	34	
Mittelsachsen	10 534	12 188	13 454	30	36	40	
Vogtlandkreis	8 666	9 949	10 551	34	39	42	
Zwickau	12 910	14 332	14 906	36	40	42	
Bautzen	14 362	15 879	16 828	42	47	51	
Görlitz	15 861	17 413	18 144	54	60	63	
Meißen	10 400	11 490	11 838	40	44	46	
Sächsische Schweiz-							
Osterzgebirge	10 970	11 250	12 379	42	43	48	
Leipzig	10 774	11 655	12 071	39	42	44	
Nordsachsen	10 221	10 711	10 960	47	50	51	
Landkreise	116 047	127 219	134 104	39	43	46	
Kommunaler							
Sozialverband	278 224	272 617	300 401	65	64	71	
Insgesamt	469 782	483 971	522 744	110	114	124	

¹⁾ Gebietsstand 01.08.2008 2) Bevölkerung am 30.06.des jeweiligen Jahres

12. Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII in sachlicher Zuständigkeit des örtlichen Trägers 2006 bis 2008 nach dem zuständigen Träger 1)2)

Träger	Ir	nsgesamt in 1000)€	Anteil örtlicher Träger in %3)			
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	
Chemnitz	15 097	16 661	18 016	99,6	100,0	100,0	
Dresden	25 121	29 419	31 582	101,6	102,5	100,1	
Leipzig	35 369	38 769	38 657	99,2	100,0	100,0	
Kreisfreie Städte	75 587	84 848	88 256	100,1	100,8	100,0	
Erzgebirgskreis	11 081	12 664	12 990	97,6	102,5	100,1	
Mittelsachsen	10 544	12 371	13 412	100,1	101,5	99,7	
Vogtlandkreis	8 885	10 132	10 607	102,5	101,8	100,5	
Zwickau	12 740	14 549	14 910	98,7	101,5	100,0	
Bautzen	13 871	16 311	16 828	96,6	102,7	100,0	
Görlitz	15 823	18 054	18 148	99,8	103,7	100,0	
Meißen	10 427	11 657	11 838	100,3	101,5	100,0	
Sächsische Schweiz-							
Osterzgebirge	10 802	11 416	12 395	98,5	101,5	100,1	
Leipzig	10 534	11 673	12 080	97,8	100,2	100,1	
Nordsachsen	9 999	10 900	10 963	97,8	101,8	100,0	
Landkreise	114 707	129 729	134 171	98,8	102,0	100,0	
Insgesamt	190 294	214 577	222 427	68,4	44,3	42,5	

¹⁾ Gebietsstand 01.08.2008

veränderte Zuständigkeitsregelungen bei örtlichen und überörtlichen Trägern der Sozialhilfe ab 2006
 Differenzen zu 100 Prozent betreffen Ausgabe- bzw. Einnahmeüberhänge für Delegationsleistungen aus den Vorjahren.



Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424 Fax: +49 3578 33-1598

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de www.statistik.sachsen.de/shop

Redaktionsschluss:

April 2010

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2010 Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-876X